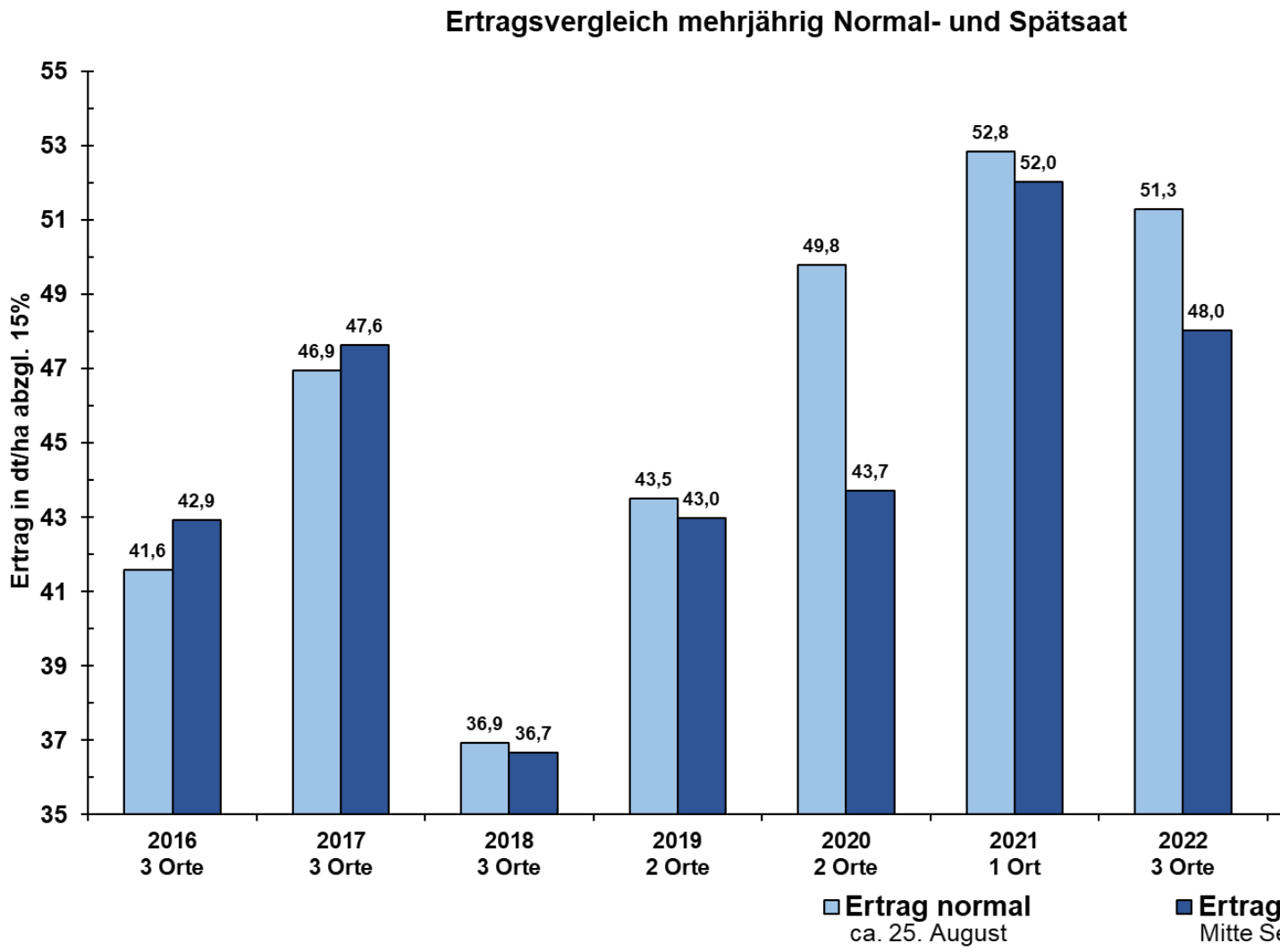
# Spätsaaten im Raps - Was ist zu beachten?

Eine späte Getreideernte und feuchte, warme Böden stellen Landwirte wieder vor besondere Herausforderungen: Sorgfältige Stoppelbearbeitung, Scheinbestellung und Umsicht bei der Lockerung von Erntespuren lohnen sich eigentlich immer. Geduld ist gefragt, die Spätsaat ist eine echte Option.

Langjährige Versuche zeigen, dass Spätsaaten ertraglich, im Durchschnitt der Jahre nur geringfügig von Normalsaaten abweichen (Siehe Grafik). Es wird deutlich: Aussaaten bis Mitte September sind mit vertretbaren Mindererträgen möglich. Je nach Herbstwitterung sind Ertragsschwankungen möglich. In Bezug auf Krankheiten wie Kohlhernie und Verticillium bieten spätere Saattermine sogar Vorteile, aufgrund geringerer Infektionsbedingungen. Auch die Kohlfliegengefahr nimmt ab. Wichtig ist - unabhängig vom Saattermin - den jungen Rapsbeständen einen guten Start zu verschaffen.

**Saatzeit + Ertrag - Mehrjähriger Vergleich Normal- und Spätsaat**




RAPOOL-RING GmbH
Eisenstr. 12
D-30916 Isernhagen HB

Telefon: +49 (0)511 72666-0
Service Telefon : 0800-72666 00
Telefax: +49 (0)511 72666-100

E-Mail: service@rapool.de
Internet: www.rapool.de
© 2024 RAPOOL-RING GmbH

Bis Ende August besteht unter widrigen Witterungsbedingungen kein Grund zur Eile. Wenn es Anfang September zunächst trocken weitergehen sollte, ist es besser bis dahin mit der Aussaat zu warten. In jedem Fall ist es wichtig in eine oberflächlich angegraute, leicht abgetrocknete Krume zu säen.

Bei feuchten Bodenbedingungen ist eine schnelle Keimung und Jugendentwicklung zu erwarten. Eine Saattiefe von 2-3 cm ist oftmals richtig. Ebenso ist ein Saattermin nach dem Regenguss oder Gewitter anzustreben statt kurz davor. Bei Gewitter und Starkregengefahr das Saatbett leicht gröber erstellen, um Verschlämmungen zu begegnen. Die Strohrotte ist allgemein gut, die Nährstoffkonkurrenz ist geringer als im Vorjahr.

Um spontane Wetterumschwünge nutzen zu können, bietet es sich an das Rapssaatgut – vorzugsweise von wüchsigen Sorten – bereits

RAPOOL-RING GmbH
Eisenstr. 12
D-30916 Isernhagen HB

Telefon: +49 (0)511 72666-0
Service Telefon : 0800-72666 00
Telefax: +49 (0)511 72666-100

E-Mail: service@rapool.de
Internet: www.rapool.de
© 2024 RAPOOL-RING GmbH

frühzeitig auf den Betrieb zu holen. Sollte die Rapsaussaat unter den gegebenen Umständen nicht möglich sein, kann das Saatgut oft ohne großen Aufwand an den Handel zurückgegeben werden.

RAPOOL-RING GmbH, August 2023

RAPOOL-RING GmbH
Eisenstr. 12
D-30916 Isernhagen HB

Telefon: +49 (0)511 72666-0
Service Telefon : 0800-72666 00
Telefax: +49 (0)511 72666-100

E-Mail: service@rapool.de
Internet: www.rapool.de
© 2024 RAPOOL-RING GmbH